

Arbeitsplatz Behandlungsstuhl

Schwebestuhlkonzept bietet viele Vorteile

Zahnärzte und ihr Team können auf dem Markt zwischen unterschiedlichen Stuhlkonzepten wählen. Für welches Konzept man sich entscheidet, hängt unter anderem von ergonomischen Vorlieben, den Praxis-schwerpunkten und dem zur Verfügung stehenden Platz in der Praxis ab. Immer beliebter beim ganzen Praxisteam und auch bei den Patienten ist das sogenannte Schwebestuhlkonzept.

Frank-Torsten Baerwald/Bielefeld

■ **Die Schwebestuhltechnologie** bietet dem Behandlungsteam eine Fülle von Vorteilen und passt sich ideal an unterschiedlichste Behandlungstechnologien an. Der finnische Stuhlhersteller Planmeca definiert dieses Konstruktionsprinzip als Standard für eine moderne ergonomische Behandlung. Alle in Deutschland verfügbaren Behandlungsplätze

von Planmeca sind als Schwebestuhl konzipiert.

Der „schwebende“ Patient ermöglicht es auch großen Behandlern, eine ideale Behandlungsposition einzunehmen und bietet sehr viel Beinfreiheit. Gleichzeitig ermöglicht die seitliche Befestigung des Stuhles an der Speifontäne einen großen Hubbereich von ca. 34 bis 90 cm je nach

Modell. Dies erlaubt es auch kleinen Zahnärztinnen, bequem in sitzender Arbeitsweise zu behandeln, selbst wenn es sich um sehr große Patienten handelt. Auf der anderen Seite trägt dieses Konzept dazu bei, dass eine stehende Behandlung am liegenden (schwebenden) Patienten möglich ist. Dies schätzen insbesondere all die Zahnärzte, welche sich den chirurgischen und implantologischen Fachgebieten widmen.

Dass nach Planmeca auch andere Hersteller dieses Konzept in ihr Portfolio aufgenommen haben, zeigt dessen große Beliebtheit.

Design-Technologie-Ergonomie

Mit der Einführung der Planmeca Sovereign, ein Behandlungsplatz im Premiumsegment, erfolgte eine Neudefinition dieser Leistungsklasse. Hier wird der Name zum Programm, die Einheit ist „sovereign“ in jeder Behandlungssituation.

Die Anforderungen, die an einen modernen Arbeitsplatz gestellt werden, haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Neben den klassischen Therapieformen haben sich insbesondere Implantologie, hochspezialisierte Endodontie, Funktionsdiagnostik sowie diverse Vorsorge- und Prophylaxeprogramme stark weiterentwickelt. Mit Steigerung der Spezialisierung gibt es auch Veränderungen bei den Nutzungskonzepten und Praxisformen, was bedeutet, dass zunehmend



Abb. 1

▲ Abb. 1: Das Schwebestuhlkonzept bietet für Behandler und HelferIn viel Beinfreiheit.



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

▲ **Abb. 2:** Planmeca Sovereign, der Behandlungsplatz im Premiumsegment vom finnischen Stuhlhersteller. ▲ **Abb. 3:** Behandlungsstühle müssen sich immer flexibler unterschiedlichen Behandlern und Spezialgebieten anpassen können. ▲ **Abb. 4:** Ein Zeiss OPMI pico Dentalmikroskop kann im Bedarfsfall inkl. aller Adapter und Zubehörteile direkt von Planmeca mitgeliefert werden.

mehrere Behandler abwechselnd an einem Arbeitsplatz arbeiten. Bedenkt man die gemeinsame Nutzung einer Einheit von einem Rechts- und Linkshänder, dann zeigt das die extrem hohen Anforderungen, die heute an einen Arbeitsplatz gestellt werden.

Der drehbare Schwebestuhl

Der gesamte Arbeitsplatz und der Patientensstuhl der Planmeca Sovereign können motorisch gedreht werden. Gleichzeitig sind alle drei Geräteversionen des Behandlungsplatzes, also Tischmodell, Side Version sowie Schwingenmodell komplett symmetrisch aufgebaut. Durch das Praxispersonal kann die Einheit also in weniger als einer Minute von Rechts- auf Linksbehandlung umgestellt werden. Die Drehbewegung ist zusätzlich für eine bequeme Ausstiegs- oder Beratungsposition sehr nützlich. Diese Bewegungen können individuell für die Belange der Praxis abgespeichert werden und sind somit sehr einfach abrufbar. Durch die Drehung der Einheit ist die Positionierung des Patientenkopfes zu verschiedenen Möbelementen möglich. Somit kann ein Raumkonzept derart ausgelegt werden, dass verschiedene Spezialbehandlungen innerhalb eines Behandlungszimmers möglich sind.

Spezialisierte Behandlungen erfordern meist auch einen höheren zeitlichen Aufwand. Hier ist entscheidend, dass nicht nur das Behandlerteam auf eine hervorragende Arbeitsergonomie zurückgreifen kann, sondern auch der Patient komfortabel und sicher liegt. Optional kann hierzu der Behandlungsstuhl mit einer visko-

elastischen Ultra-Softpolsterung ausgestattet werden. Somit wird auch für den Patienten dieses Stuhlkonzept zum „schwebenden“ Erlebnis.

Ein Name wird zum Konzept

Die Liste der Ausstattungsoptionen der Planmeca Sovereign lässt fast keine Wünsche offen, der Behandler kann zum Beispiel zwischen Motor und ZEG Konzepten verschiedener Hersteller, Chirurgiemotor und Endfunktion, kabellosen Fußanlaser, flexiblen Traysystemen, Multimedia- und Pylonkonzepten wählen. Insbesondere der in die Einheit integrierte Pylon eröffnet weitere Möglichkeiten, um das Gerät zu individualisieren. Grundsätzlich dient dieser zur Aufnahme von Arztelement und SingLED OP-Leuchte, zusätzlich sind aber noch weitere Befestigungsoptionen, z. B. ein intraorales Zahnfilmröntgengerät oder ein Zeiss OPMI pico Dentalmikroskop, vorgesehen. Dieses kann im Bedarfsfall inkl. aller Adapter und Zubehörteile direkt von Planmeca mitgeliefert werden und ist so höchst professionell in den gesamten Arbeitsplatz integriert. Gesteuert werden alle Funktionen des Arbeitsplatzes über ein farbiges und voll grafisches Touchscreen Bedienfeld. Dieses Konzept ist auch für künftige Anwendungen gerüstet und man darf gespannt sein, welche Innovationen hier Planmeca noch in der Pipeline hat.

Zum modernen Erscheinungsbild trägt natürlich auch ein außergewöhnliches Design mit weichen eleganten Linien bei, das mit einer Fülle an Lack- und Polsterfarben kombiniert werden kann. Interessant ist ebenfalls die in der heutigen Zeit eher

ungewöhnliche Materialauswahl. Circa 95 % der gesamten Behandlungseinheit sind aus Metallteilen gefertigt. Dadurch wird sie nicht nur extrem stabil und lang-



Abb. 5

▲ **Abb. 5:** Die Planmeca Sovereign bietet eine Vielzahl von Ausstattungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel die Integration eines Chirurgie- oder Endodontiemotors.

lebig, sondern unterstreicht auch nachhaltig die solide optische Erscheinung des gesamten Arbeitsplatzes.

Bei der Neuplanung Ihrer Praxisräume sollten Sie in Zukunft daran denken: Die Basis für einen außergewöhnlichen Feierabend ist und bleibt ein „sovereign“ Arbeitstag. ◀◀



KONTAKT

Planmeca Vertriebs GmbH
Walther-Rathenau-Str. 59
33602 Bielefeld
Tel.: 05 21/5 60 65 50
E-Mail: info@planmeca.de
www.planmeca.de